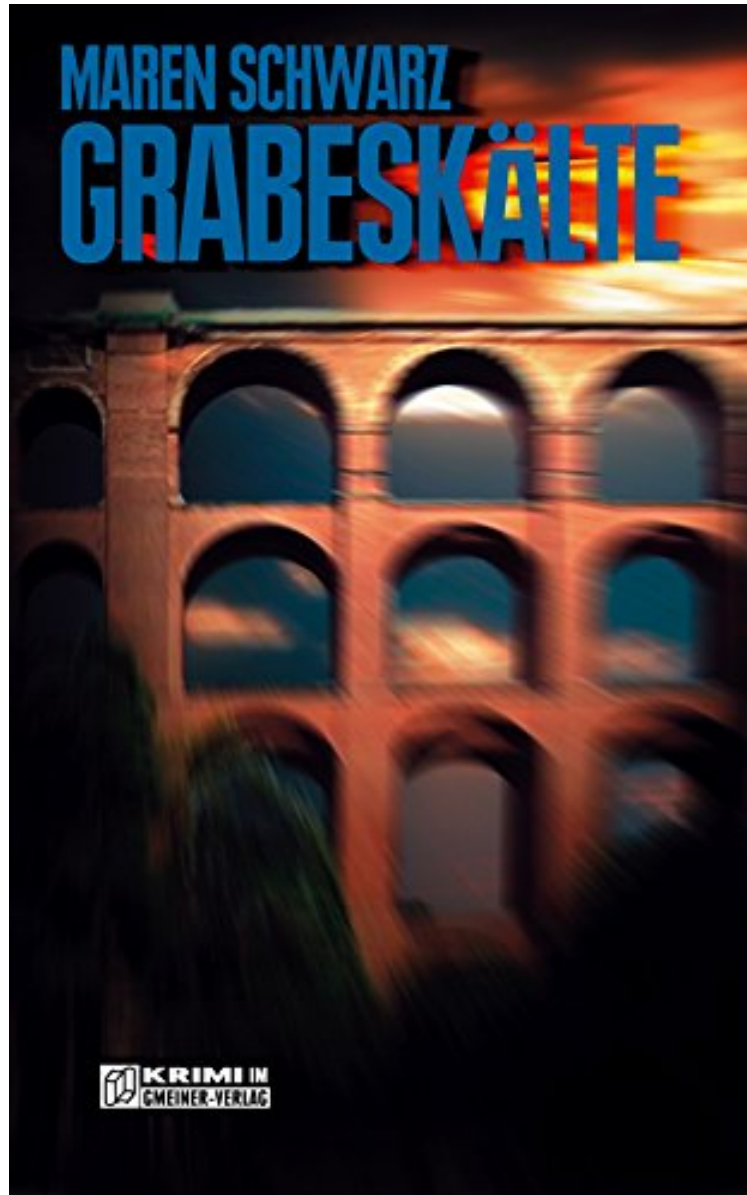


(Free download) Grabesklte (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Grabesklte (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Maren Schwarz

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #254757 in eBooksVerffentlicht am: 2009-08-13Erscheinungsdatum: 2009-08-13File Name: B00FOJ1J8E | File size: 35.Mb

Von Maren Schwarz : Grabesklte (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grabesklte (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener KrimiVon S+F'Grabesklte' ist der erste Krimi aus der Feder von Maren Schwarz und der erste Band der 'Henning Lders'-Reihe. Nachdem ich zufllig 'Treibgut' gelesen und rezensiert habe, bekam ich von der Autorin den

ersten Teil des Buches signiert geschenkt. Klar, dass ich mich nach dem spannenden Wow-Erlebnis bei Treibgut auch gleich mit dem Lesen anfangen musste. Allerdings warnte mich die Autorin vorab, dass es sich hier um ihr erstes Werk gehandelt habe, und ihr Stil dementsprechend noch nicht so ausgeprägt sei. Der Einstieg in das Buch ist erstklassig. Der Prolog macht Lust auf mehr. Man möchte wissen, was diese verrückten Jugendlichen planen und in welcher Verbindung dies mit dem Geheimnis dieser Autorin zu tun hat. Nach dem aufwühlenden Prolog geht es weiter mit der Einführung der eigentlichen Protagonistin. Der Leser lernt Cora, eine anstrebende Autorin mit Fehlgeburt kennen. Durch die ausführlichen Schilderungen ihres Kinderwunsches lernt man die Protagonistin kennen und lieben. Sie durchlebt regelmäßig Alpträume, die man näher kennenlernen möchte. Zudem ist es interessant, sie auf ihren Werdegang zu begleiten. Ich hatte das Gefühl, dass Maren Schwarz an dieser Stelle ihre eigenen Erfahrungen mit eingebaut hat. Zudem lernt man den Kommissar Lders kennen. Obwohl er mir bei Treibgut ohne große Einleitung sehr vertraut war, war meine Neugierde groß, wie es beim ersten Teil sein würde. Würde er mir noch vertrauter sein, würde ich ihn sofort wiedererkennen? Auf beides lautet die Antwort JA. In diesem Fall ist es ihr gelungen das Bild aufrechtzuerhalten und einiges noch verständlicher zu gestalten. Mit Henning Lders ist ihr der perfekte Kommissar gelungen. Henning Lders ist eine eindrucksvolle und starke Persönlichkeit. Allerdings wird schon auf den ersten Seiten deutlich, was die Autorin mir versucht zu sagen. Ihr Stil ist nur minimal vergleichbar mit dem dritten Fall von Henning Lders. Sie beschreibt Schauplätze, Charaktere und Situationen authentisch und lebendig. Ich hatte nie Probleme mir etwas bildhaft vorzustellen. Jedoch ist ihr Stil in diesem Buch noch stark in den Anfängen. Es ist schwer zu beschreiben. Ich hatte das Gefühl, dass sie oft zu bertrieben beschreibt, so gehoben. Dadurch kommt der Gedanke auf, dass sie wirklich bewusst darauf achtet, welche Worte sie wählt, um ihre Wortgewandtheit zu demonstrieren, und nicht umgangssprachlich zu wirken. Einerseits eine reife Leistung, die sich sicherlich von anderen Erst-Versuchen unterscheidet. Auf der anderen Seite doch stellenweise zu viel. Mir ging dadurch die Spannung leicht verloren. Die Themen, die sie aufgreift, wie zum Beispiel der Weg vom Hobby-Schreiber zum Vorstellungsgespräch bei einem Verlag, oder schwarze Messen finde ich interessant. Gut recherchiert und absolut spannend. An Hand von überraschenden Wendungen sorgt sie dafür, dass man das Buch trotz interessantem Stil nicht mehr aus der Hand legen mag. Kontinuierlich spielt sie mit den Ängsten und Gefühlen der Leser. Im Hinblick auf Plot und Inhalt hat die Autorin schon ihren Stil gefunden. Mich konnte sie damit gänzlich überzeugen. Dass ihr Schreibstil nicht so abgerundet und ausgreift ist, wie nach einigen Veröffentlichungen, kann ich ihr verzeihen. Ich kann das Buch nur empfehlen. Es ist ein spannungsgeladener Start einer beeindruckenden Reihe.====Abschließendes Fazit====Interessantes Krimi-Debut im Schriftstellermilieu

7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Höchstspannung und tolle Unterhaltung

Von Sandra Eine unbekannte Autorin - gekauft habe ich mir das Buch wegen des Covers - (brigens der Verlag legt anscheinend großen Wert auf die Gestaltung der Bücher, was ich als Buchliebhaberin toll finde!). Auch der Krimi ist lesenswert und spannend. Witzig ist, dass ich die Gegend, in der der Krimi spielt ganz gut kenne und ich muss sagen, dass der Lokalbezug hervorragend gelungen ist. Auch die Spannung stimmt! Hoffentlich gibts bald noch mehr Titel der Autorin! Da scheint ein doch recht kleiner Verlag auf dem Vormarsch zu sein!

10 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zuerst wollte ich nur 3 Sterne vergeben, Von FPaber jetzt einige Tage nach dem Lesen denke ich, dass das nur daran lag, dass die vorher das grandiose Buch Seidenstadt blues gelesen habe. :-Dagegen war fast jedes Buch in der Spannung abgefallen. Hier geht es um eine Mchtegerkrimiautorin, die in den ersten 10 % des Buches auf der Leipziger Buchmesse versucht, ihre Manuskripte an den Mann zu bringen und ihre persönliche Geschichte dabei vorstellt. Sie berlegt sich dann, dass sie eine schlimme frühere Erfahrung in ihrem nächsten Krimi verarbeiten sollte, damit ihr Buch endlich angenommen wird und setzt das um und wird dann umgebracht. Nach dem vermeintlichen Selbstmord betritt dann Kommissar Henning Lders das Terrain. Er steht kurz vor der Pensionierung und findet zunächst keinen Ansatzpunkt für Ermittlungen. Als er dann in Pension ist, löst ihn der Fall aber nicht los und er beginnt wieder mit Ermittlungen. Dabei stehen ihm die Mutter und der Ehemann der Getteten zur Seite und er findet nach mühsamer Suche das Tagebuch der Toten, das ihn schließlich auch die Lösung finden lässt. Der Krimi endet dann in einem spannenden Showdown und mit einem kleinen Happy- End. Mir hat der Anfang nicht so gut gefallen. Hätte ich das Buch nicht längst gekauft gehabt, hätte ich dieses Mal vielleicht nach der Leseprobe nicht gekauft. Ich möchte schon in der Leseprobe lesen, wer ermittelt wird und einschätzen können, ob ich mit der Person mitleiden und mitfühlen kann. Das ist für mich das Wichtigste. Die unsympathische spätere Leiche kennenzulernen, war demgegenüber nicht so wichtig. Der zweite Kritikpunkt ist, dass man den Täter sehr früh selbst errahnt, denn es wird praktisch nur einer angeboten. Ich habe mir den 2. Band mit Hennig Lders jetzt nicht sofort gekauft, aber ich behalte ihn auf meinem Wunschzettel zum Späterlesen. Es gibt ja ohnehin nur die 3 Bände und die Reihe wird wohl nicht mehr fortgesetzt. Damit steht die Autorin auch nicht allein, sondern auch die tolle Autorin Silvia Kaffke und auch Andree Hesse und Jan Seghers setzen ihre Reihen leider leider nicht mehr fort.

Kurzbeschreibung Cora Birkner, erfolglose Krimiautorin aus Auerbach, hat ein schreckliches Geheimnis: Sie ist die einzige Augenzeugin eines grausamen, über zwanzig Jahre zurückliegenden Mordes. Immer wieder von bengstigen

Alptrumen geplagt, entschliet sie sich eines Tages ihr Wissen preiszugeben - in ihrem neuen Kriminalroman. Das Buch findet das Interesse eines Leipziger Verlags. Doch noch bevor es zu einem Treffen kommt, wird die Leiche der Frau unter der berhmt berchtigten Gltzschtalbrcke aufgefunden ...Pressestimmen"... an diesem Krimi sollten Fans des deutschen Krimis nicht vorbeigehen. Die Autorin erzht fliegend und sehr spannend ... Fazit: Gelungener und interessanter Krimi!" -- Deutsche-Krimi-Autoren.de, 15. August 2004KurzbeschreibungCora Birkner, erfolglose Krimiautorin aus Auerbach, htet ein schreckliches Geheimnis: Sie ist die einzige Augenzeugin eines grausamen, ber zwanzig Jahre zurckliegenden Mordes. Immer wieder von bengstigen Alptrumen geplagt, entschliet sie sich eines Tages ihr Wissen preiszugeben - in ihrem neuen Kriminalroman. Das Buch findet das Interesse eines Leipziger Verlags. Doch noch bevor es zu einem Treffen kommt, wird die Leiche der Frau unter der berhmt berchtigten Gltzschtalbrcke aufgefunden ...